



Pressemitteilung

1 Seite + Service

9. Februar 2026

Kloster Alpirsbach

Kloster entdecken und Tiermasken gestalten: „Familienspaß im Kloster“

Die Sonderführung „Familienspaß im Kloster“ verbindet Kultur mit Kreativität und ist immer für eine Überraschung gut: Am Mittwoch, 18. Februar, um 14.00 Uhr erkunden Familien mit Kindern ab sechs Jahren zunächst Kloster Alpirsbach und erfahren dabei mehr über die Bräuche rund um Fasnet und Fastenzeit – im Anschluss basteln die jungen Gäste gemeinsam mit ihren Begleitpersonen lustige Tiermasken. Eine Anmeldung unter Telefon +49(0)74 44. 5 10 61 oder per E-Mail an info@kloster-alpirsbach.de ist erforderlich.

Zwischen Kreuzgang und Kinderwerkstatt

Die Närrinnen und Narren übernehmen vielerorts bald wieder das Ruder. Fasnet-begeisterte Familien mit Kindern ab sechs Jahren können sich in Kloster Alpirsbach am Mittwoch, 18. Februar, um 14.00 Uhr auf den „Familienspaß im Kloster“ freuen – passend zur fünften Jahreszeit werden bei der familiengerechten Sonderführung lustige Tiermasken gebastelt. Doch zunächst entdecken Groß und Klein am Aschermittwoch gemeinsam das Schwarzwaldkloster. Dabei lernen sie nicht nur den Kreuzgang und die Klosterkirche kennen, sondern erfahren auch Geschichten und Geheimnisse aus dem Leben der Mönche und Klosterschüler. Anlässlich der fünften Jahreszeit wird auch die Fastenzeit und die damit zusammenhängenden Bräuche thematisiert. Die großen und kleinen Gäste erfahren mehr darüber, was im Mittelalter vor und während dem wochenlangen Verzicht auf manche Speisen und Getränke wichtig war. Im Anschluss dürfen die jungen Gäste ihrer Kreativität in der Kinderwerkstatt freien Lauf lassen und gemeinsam mit den Erwachsenen Tiermasken



Pressemitteilung

1 Seite + Service

9. Februar 2026

aus verschiedenen Materialien basteln. Eine Anmeldung an info@kloster-alpirsbach.de oder telefonisch unter +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

Service und Information

Familienspaß im Kloster

Lustige Tiermasken basteln zu Fasnet

Mittwoch, 18. Februar, 14.00 Uhr

Preis

Erwachsene 13,00 €

Ermäßigte 6,50 €

Familien 32,50 €

Bastelmaterial im Eintritt enthalten.

Dauer

1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Hinweis

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren geeignet.

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de



Pressemitteilung

1 Seite + Service

9. Februar 2026

Öffnungszeiten

Kloster Alpirsbach

2. November bis 31. März

Sa, So, Feiertag 11.00 – 15.00 Uhr

Letzter Einlass 14.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

9. Februar 2026

Kontakt

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.